

Seite versinkt. In die Versenkung mancher, oder wird sie ...

Oesterreich. Wien, 3. Oct. Der „Polit. Correspondenz“ wird aus ...

Russland. Zwischen Boronezh und Nestov am Don hat ...

Türkei. Noch sind die Worte frisch in unserem Gedächtnis, ...

Affen. „Affen Gärten“ in der Nähe von einer großen Schlacht ...

Indien. Eine heidnische Mission unter G. H. ...

Beneluxen.

H. Agt. Hoftheater. Die Wochenschrift ...

Heute Freitag den 5. October 11 Uhr findet in der ...

Am 1. Januar 1878 sind keine 30 Jahre ...

Carl Sonntag hat eine Gasse nach Ungarn ...

Der Verein „Harmonia“, welcher hauptsächlich ...

Im Berliner Richard Wagner-Verein wurde ...

Ein entsetzlicher Unglücksfall, durch sträflichen ...

Bemerktes.

Der Vorstand einer Inselgruppe. Die ...

Abends eingetroffene Börien. ...

Table with columns for location, date, and other details under 'Abends eingetroffene Börien'.

Angenarzt Dr. K. Weller sen. wohnt jetzt ...

Table with columns for 'Zampfrungen', 'Rathaus', and other categories.

Finanzielles.

Dresdner Börse vom 4. October. Die Börse trat heute, soweit die Tendenz derselben in Frage kommt, eine unentschiedene Haltung an. Die Aktien- und Rentenmärkte standen sich ungefähr gleich gegenüber und setzten in Folge dessen das Goursniveau fast gleich. Der Markt für Staatspapiere war ebenfalls ruhig, nachherlich waren die Kurse wie gestern. Das Geschäft trat aus dem bisherigen engen Rahmen nicht nur nicht heraus, sondern gestaltete sich auf fast allen Verkehrszweigen auch noch stiller. Staatspapiere und Bonds hatten geringe Umsätze. Wechselkurse blieben fast ohne Veränderung. Kurse der Aktien waren ohne Wechsel. Von Banken wurde wenig in Dresden gehandelt. Industriepapiere entwickelten sich trotz der Auction geringe Umsätze. Tabakfabrik, Zigarettenfabrik, Maschinenbau, Papierfabrik und Zucker lagen unverändert. Hartmann wurden 0,50 Proc. höher und Schick wie gestern genommen. Von 50 rten verkehrten die reichliche Menge, russische dergl. billiger.

Table with columns for various securities: Staatspapiere, Renten, Eisenbahn-Prioritäten, etc. Includes prices and names of issuers.

zusammte, erludien doch einige Actionäre, um nur 1 R. Dividende nicht zu empfangen, den Ausschuss, auf einen Teil seiner Zahlungen zu verzichten. Mit Recht wurde diese "Betteile" von anderer Seite getadelt und blieb es schließlich bei der vorgeschlagenen Dividende von 1 R. auf die Dividendenreihe Nr. 4 und 5. Nachdem die Debatte einmütig erachtet worden war, wurde noch die beantragte Anweisung von bereits verfallenen Coupons Nr. 1 verweigert. Den Schluss der Versammlung bildeten Ergänzungswahlen für den Ausschuss.

Am 1. October schied aus der hiesigen Reichsbankstelle deren Kassier, Dr. jur. J. v. B. an, um bei der Hauptstelle in Mannheim in einen höheren Grad einzurücken. Die Reichsbankstelle des Mannheimer, welcher einige Besprechungen mit möglichster Eile zu beenden hatte, ist, in Anbetracht der Zeit, welche verstreichen musste, bekannt, so dass sich hier nicht ein zweites Mal derartige Nachfolger finden wird.

Chemnitzer Werkzeugmaschinenfabrik (vorm. Joh. Zimmermann). Der Aufsichtsrath hat die Beschlüsse der Generalversammlung vom 1. October 1877 genehmigt. Der Aufsichtsrath hat beschlossen, die Generalversammlung vom 1. October 1877 in Chemnitz abzuhalten. Die Versammlung sollte am 1. October 1877 in Chemnitz abgehalten werden. Die Versammlung sollte am 1. October 1877 in Chemnitz abgehalten werden.

Table titled 'Angekommene Fremde' listing arrivals from various cities like Berlin, Leipzig, etc., with dates and names.

Am 4. October bis Mittags 1 Uhr.

Freitag, den 5. October 1877. Dresden, den 5. October 1877.

An- und Verkauf aller Werthpapiere, Einlösung sämtlicher Coupons, Fachgemasse Controlle über Auslösung aller Werthpapiere unter Gewährleistung. Claus & Oberländer, Bankgeschäft, Dresden, Altmarkt 8, 1.

Sächsische Bank zu Dresden.

Wir haben für und unsere Filialen den Zinssatz, zu welchem wir Wechsel und Anweisungen auf Dresden, Leipzig, Chemnitz, Jittau, Merano, Reichsbach i. S., Annaberg und Glauchau Discountiren, auf 5 1/2 Prozent und den Lombardzinsfuß auf 6 1/2 Prozent festgesetzt. Dresden, den 3. October 1877.

Die Direction.

November-Coupons-Einlösung.

Die am 1. November u. c. fälligen Coupons von Kaiser Ferdinand-Nordbahn-Prioritäten, Lemberg-Czernowitz-Prioritäten, Oesterr. Staatsbahn-Prioritäten, Elbethal-Prioritäten, Theissbahn-Prioritäten, Erzherzog Albrecht-Prioritäten, Oesterr. Papier-Rente, Oesterr. 1860er Loose, 5 pCt. Amerik. Anlehen und 6 pCt. Prager Stadt-Anlehen realisirt sich bereits jetzt schon zu den höchsten Coursern.

Albin Joseph, Bankgeschäft, Dresden, Kaufhaus, vis-à-vis Victoria-Hotel.

Lebensversicherungs- und Ersparniss-Bank in Stuttgart.

Im Jahre 1874 gezeichneten Gesellschafts-Capital: 3,318,000 M. Reichsmark. Neuer Zugang im Jahre 1877: 2,190,000 M. Reichsmark. Bankfonds per December 1876: 2,173,000 M. Reichsmark.

37 1/2 Proc. der Jahresprämie.

Die Verwaltungskosten betragen sich durchschnittlich bei Bestand der Bank nur auf 5,30 Prozent der Jahres-Einnahme. Zu weiteren Beiträgen laden ein: Die General-Bevollmächtigten f. d. Königreich Sachsen J. Unbescheid & Söhne, Dresden, Schreibergasse 21.

S. Nagelstock. 6 Altmarkt 6.



Mädchen-Costüme.

Für das Alter von 2 bis 10 Jahren, in den neuesten Moden und Arrangements aus mir modernsten und soliden Stoffen gefertigt, auch in billigen Preisen.

Jahr- & Trage-Kleidchen.

empfehle ich in größter Auswahl zu billigen Preisen.

Bürsten- und Pinsel-Fabrik.

en gros Robert Bertram, en detail Hauptstraße, Aenstädter Rathhaus, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten Bürsten, Pinsel, Kämmen und Schwämme in anerkannt billigen Preisen. Einleiste werden prompt angeliefert.

Ein American 1 Strohhutpresse.

1 einz. und 1 wechsl. Gestirte noch in gutem Zustande, mit einer Partie gewandter eiserner Borsten sind billig zu verkaufen etc. gr. Altmarkt 8, 2. Etage.

PROSPECTUS.

Königl. Ungarische 6proc. in Gold verzinsliche Staats-Renten-Anleihe,

ausgegeben auf Grund der Gesetz-Artikel XLIX vom Jahre 1875, XLVI vom Jahre 1876 und IX vom Jahre 1877.

Subscription auf Nom. 80,000,000 Gulden Gold oder 200,000,000 Francs, oder 8,000,000 Pfund Sterling, oder 162,000,000 Mark Deutsche Reichs-Währung.

Der zur Subscription bestimmte Betrag bildet einen Theil der in Gold mit 6 Procent für's Jahr verzinslichen Königl. Ungarischen Staats-Renten-anleihe, welche der Königl. Ungarische Finanzminister auf Grund der unter verfassungsmäßiger Zustimmung des Reichstags erlassenen Gesetze Nr. XLIX, vom Jahre 1875, Nr. XLVI, vom Jahre 1876, und Nr. IX, vom Jahre 1877 durch die Staatl. Central-Cassa und Vereinfachung von Eisenbahn-Bedürfnissen, sowie durch die Vereinfachung und Amortisation der hiesigen Ungarischen Schatz-Anweisungen I. Emission und theilweise II. Emission auszuweisen ermächtigt ist. Von dem zu letzterem Zwecke in der Gesamtsumme der hiesigen Ungarischen Schatz-Anweisungen I. Emission und theilweise II. Emission zur Vereinfachung und Amortisation eines entsprechenden Theiles der Schatz-Anweisungen I. Emission verwendet werden soll.

Die Schuldverbindlichkeiten lauten auf den Inhaber und werden im Wechselverhältnisse von 10 Gulden Gold (nach dem Gesetz-Artikel XII, vom Jahre 1869) — 25 Francs — 1 Pfund Sterling — 20 Mark Deutsche Reichs-Währung, in Stücken zu:

Gulden	100. —	Fr. 250. —	Pfund Sterling	10. —	Mark	20. —
"	500. —	" 1,250. —	"	50. —	" 1,012.50	"
"	1,000. —	" 2,500. —	"	100. —	" 2,025. —	"
"	10,000. —	" 25,000. —	"	1,000. —	" 20,250. —	"

ausgegeben. Nach Inhalt der Schuldverbindlichkeiten wird die Anleihe mit 6 Procent für's Jahr in halbjährlichen Terminen am 1. Januar und 1. Juli jedes Jahres verzinst, und sind die Schuldverbindlichkeiten, sowie die an denselben befindlichen Zinscoupons von jeder bestehenden Steuer befreit, auch wird denselben die Steuerfreiheit für die Zukunft zugesichert.

Die Zins-Coupons sind zahlbar gestellt:

- in **Budapest** bei der **K. Ung. Staats-Central-Cassa**,
- in **Wien** bei der **Ung. Allgemeinen Creditbank**,
- in **Wien** bei der **k. k. priv. Oesterr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe**,
- in **„** bei **S. M. von Rothschild**,
- in **„** bei **Moritz Wodianer**,
- in **Paris**: bei **Gebrüder von Rothschild**
- in **London**: bei **N. M. Rothschild & Sons**,
- in **Frankfurt a. M.** bei **M. A. von Rothschild & Söhne**,
- in **Berlin** bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft**,
- in **„** bei **S. Bleichröder**,

Die Renten-anleihe soll vom 9. October 1877 ab zur öffentlichen Subscription aufgelegt werden, und zwar: in **Berlin** bei **S. Bleichröder**, in **Frankfurt a. M.** bei **M. A. von Rothschild & Söhne**, in **„** bei der **Filiale der Bank für Handel und Industrie**, in **Cöln** bei **Sal. Oppenheim jun. & Co.**, in **Dresden** bei der **Dresdner Bank**, in **„** bei der **Agentur der Leipziger Bank**, in **„** bei der **Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt**

Art. 1. Die Subscription findet gleichzeitig bei den vorgenannten Stellen **Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. October d. J.** während der heiligen Geschäftsstunden auf Grund der zu diesem Prospectus gehörigen Anmelde-Formulare statt. Über jeden Anmelde-Stelle ist die Befugnis vorbehalten, die Subscription nach dem Ablauf jedes Zeitraumes zu schließen und nach ihrem Ermessen die Höhe des Betrages der Aufstellung zu bestimmen. Anmeldungen auf bestimmte Appoints können nur insoweit berücksichtigt werden, als dies nach Ermessen der Zeichnungsstellen mit den Interessen der anderen Zeichner verträglich ist.

Art. 2. Der Zeichner ist berechtigt, auf je 100 Gulden Gold Nominal-Capital des zugewiesenen Zeichnungsbetrages, soweit der letztere durch die Zahl von 100 theilbar ist, Pfund Sterling 50 — Nominal der am 1. December 1878 rückzahlbaren Ungarischen Schatz-Anweisungen I. Emission einschliesslich der vom 1. Juni 1877 ab laufenden Stückzinsen — 50% Gulden Gold gerechnet, an Zahlungsstatt zu geben, während er den Rest des Einzahlungsbetrages gleichzeitig baar zu entrichten hat.

Art. 3. Die Zeichnung auf je 100 Gulden Gold Nominal-Capital des zugewiesenen Zeichnungsbetrages, soweit der letztere durch die Zahl von 100 theilbar ist, Pfund Sterling 50 — Nominal der am 1. December 1878 rückzahlbaren Ungarischen Schatz-Anweisungen I. Emission einschliesslich der vom 1. Juni 1877 ab laufenden Stückzinsen — 50% Gulden Gold gerechnet, an Zahlungsstatt zu geben, während er den Rest des Einzahlungsbetrages gleichzeitig baar zu entrichten hat.

auf 82.30. Gulden Gold für je 100 Gulden Nominal=Capital

und für diejenigen Stücke, auf welche die Einzahlung vollständig baar entrichtet wird, ist der Subscriptionpreis

auf 80.80. Gulden Gold für je 100 Gulden Nominal=Capital

festgesetzt. In beiden Fällen hat der Zeichner außer dem Preise die Stückzinsen für den laufenden Zinscoupon vom 1. Juli d. J. ab bis zu dem betreffenden Abnahme-Termin (Art. 6) zu verzinsen.

Art. 3. In Wien und an den übrigen Auflegestellen der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie kann jede baare Einzahlung entweder in Mark Deutscher Reichs-Währung, 10 Oesterr. Gulden Gold — 20 Mark gerechnet, oder in Oesterr. Bank-Saluta zum jeweiligen von den Zeichnungsstellen bekannt zu gebenden Course bewirkt werden.

Art. 4. Bei der Zeichnung muß eine Caution von 10 Procent des Nominalbetrages hinterlegt werden. Dieselbe ist entweder in baar oder in solchen nach dem Tagescourse zu veranschlagenden Effecten zu hinterlegen, welche die Zeichnungsstellen als zulässig erachten wird.

Art. 5. Die Aufstellung wird sobald wie möglich nach Schluß der Subscription erfolgen. Im Falle die Aufstellung weniger als die Anmeldung beträgt, wird die überschüssende Caution unverzüglich zurückgegeben.

Art. 6. Die Abnahme derjenigen zugewiesenen Stücke, deren Preis theilweise in Ungarischen Schatz-Anweisungen I. Emission zu entrichten ist, muß

am 18. October d. J.

bewirkt werden. Die Abnahme derjenigen Stücke, deren Preis nebst Stückzinsen vollständig baar zu entrichten ist, kann

vom 18. October d. J. ab

geschehen. Der Zeichner ist jedoch verpflichtet,

ein Viertel des zugewiesenen Nominal-Betrages	spätestens bis einschließlich	21. October	d. J.
ein Viertel „	„	15. November	„
ein Viertel „	„	5. December	„
ein Viertel „	„	21. „	„

abzunehmen. Nach vollständiger Abnahme wird die auf die zugewiesenen Stücke hinterlegte Caution verrechnet resp. zurückgegeben.

Art. 7. Die Abnahme erfolgt in den von der k. k. priv. Oesterr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe im Auftrage des Königl. Ungar. Finanzministeriums auszustellenden Interimsscheinen, welche gegen die definitiven Schuldverbindlichkeiten, mit Zinscoupon vom 1. Juli 1877 ab laufend, in Gemäßheit zu erlassender Bekanntmachung umzutauschen werden.

Art. 8. Die definitiven Schuldverbindlichkeiten werden entweder mit englischem oder französischem Stempel versehen sein, ohne daß jedoch der Inhaber eines Interimsscheines berechtigt ist, Stücke mit einem bestimmten Stempel zu fordern.

Budapest, Wien, Berlin, Frankfurt a. M., im October 1877.

* 3. 2. auf fl. 2,200. —	— 980. St. 100. —	} in beliebigen Appoints,
" " 5,000. —	" " 250. —	
" " 11,000. —	" " 500. —	
" " 22,000. —	" " 1,000. — u. s. f.	

Die Zeichnungsstellen sind an die Zeichnungsstellen in anderen Beträgen werden die Zeichnungsstellen ebenfalls den Inhabern dieser Stücke gegen kleine Kostenfrei bewirkt.

Auf meine vorzüglich schönen schwarzen Cachemirs zu Damen-Kleidern (Hauptzweig des Geschäfts) erlaube ich mir - des vorzüglichen Fabrikats halber - besonders aufmerksam zu machen.

Adolph Renner
9, Altmarkt 9,
Eckhaus d. Badergasse

Modistinnen
empfehle zu hohen Preisen mein reichhaltiges Lager von **Hutfaconen, Filzhüten, Neuheiten in Pariser Agraffen und Garnituren, Federn und Blumen** eigener Arbeit, zu Großverkauft, in vielen Farben u. Mustern, Augustus-straße 6, **Emil Urban** Augustus-straße 6, neben a. Neumarkt St. Verlin. Billige u. gute Verfertigung getragener Federn u. Hüte.

Zur Verteilung des Hausschwammes
In Souterrain- und Parterre-Räumen empfiehlt die Cement-Fabrik **A. Lennig & Co.** in Dresden, Ackerstraße 10, den Herren Hausbesitzern ihre Cement-, Natur- und Verkleidungsplatten.

Das Puhlgeläch von V. Müller,
große Kirchgasse Nr. 6,
befindet sich von jetzt ab **41 am See 41**
und empfiehlt eine große Auswahl eleganter Damenhüte in blauen Farben. Getragene Sachen werden prompt und billig umgeändert.

Ihr großes, bestsortirtes Lager von **Tapeten u. Rouleaux** empfiehlt **A. Böhmer & Co.,** früher Mohr & Menzel, Ecke der Prager- und Waisenhausstrasse, vis-à-vis dem Victoria-Hotel, **Tapeten-Bester** von 7-20 Rollen unter Fabrikpreis und andere Partien zu herabgesetzten Preisen, um schnell zu räumen.

Die Lampen-Fabrik von Gebrüder Giesse,
Neustadt-Dresden, am Markt 9,
empfeilt zur letzten Saison ihr mit allen Neuheiten versehenes grosses Lager aller Arten **Petroleum-Lampen** zu außerordentlich billigen, aber festen, an jedem Ende in Zahlen ausgedrückt Preisen. Unsere sämtlichen Lampen sind mit Brennern der bewährtesten Systeme versehen und garantieren wir neben größter Leuchtkraft bei sachgemäßer Bedienung der Lampen für absolute Gefahrllosigkeit, auch ohne Anwendung von besonderen Schutzvorrichtungen, Gebrauchs Anweisungen über Bedienung der Petroleum-Lampen, namentlich auch über deren Auslöschung, geben wir gratis ab. Umänderungen und Reparaturen, sowie auch Aufträge nach außerhalb werden prompt und zuverlässig ausgeführt.

Diana-Bad, Bürgerwiese 15b.
Trichlorin- u. Dampfbad, f. Damen: Mont. v. 3 bis 7 1/2 Uhr, u. Sonnab. v. 8-11 1/2 Uhr. Sonnt. für Herren fr. 8-12 u. 3-7 Uhr; Wannen-, Cur- und Saunabäder v. fr. 8 bis 6 1/2 Uhr, außer Sonntag Nachmittags.

Großes Lager von **Centralfeuer- u. Verkaufsgewehren, Verkaufsgewehren, Doppeltbüchsen u. Vielfachlösern in Centralfeuer- und Verkaufsgewehr, Flobert-Teschins** von 19 Wt. an, schnell und leicht ausgebaut. - Gleichzeitige Empfehlung des neuen patentirten Kleinliche Centralfeuer-Gewehr, sowie mehr Patentgewehr, and welchem man Centralfeuer- und Verkaufsgewehr- Patronen löschlich kann.

Büchsenmacheri u. Waffenhandlung von Gust. Ulbricht. Dresden, Cäcilienstr. 12, (Gang) Niederkirchgraben.

Eiserne Bettstellen, Blumen-Tische, Waschtische, Kleiderständer, Flaschenschränke u.

Eisenmöbel-Fabrik Lindner & Tittel,
Bahngasse 29, zunächst der Seestraße.

In verschiedenen Farben - Dispositionen empfing ich ein großes Sortiment **Reinwollner Carelette Neige** (der geeignetste und eleganteste Saison-Artikel für warme Winter-Costums) und stelle das Meter mit 1 Mark 20 Pf. zum Verkauf.

Garantie für reine Wolle!
Rich. Chemnitz,
Wilsdrufferstrasse 18.

Ofen-Vorsetzer, Namin-Vorsetzer, Feuergeräthständer, Feuergeräthe, Ofenschirme, Naminröhrer, Kohlenkasten in größter Auswahl.

Geb. Eberstein
Altmarkt 12.

Weintrauben für die Faßel.
vom Zool. dies Jahr ganz vorzüglich, versende ich in den nächsten Tagen zu 3, 6, 10 Mark gegen Nachn. Mitte gratis.
Goswig bei Meßen. **E. Waldmann.**

Reichl's Erprobter Malinischer Haarbalsam von **Carl Kreller** Chemiker in Nürnberg. Ein west-südg. nachweislich für Haarausfall, auch bei Alopecia andlichen, und beständig Chemikern auf's beste empfohlen.

Haarwuchsförderungs-Haarschwärzungs-Universalmittel. Mit Gebrauchsanweisung, sowie Preis-Verzeichnis und Buchverzeichn. Das Ganze in 1 B. 1/2, die halbe 1/2.

in Dresden, in Reichel bei Hermann Koch, Altmarkt Nr. 10.

Rohrstühle und Polstergestelle empfiehlt billigt **E. Gräfe,** Rischhofplatz 10.

Bazar für Holzschnitzereien
Nr. 11 Trompeterstraße Nr. 11,
relig. Bazar von geübten Händen in allen Größen von 30 Wt. an bis zu den feinsten, Kaminröhren, Staffeleien, Notenständer, Journalständer, Garderoben- und Handtaschen, Kleiderständer, Hausapotheken, Bücherständer, Kreisel, Kavelien, Schmuck und Sanduhrständer, Blumenständer, Halsketten, Ofenschirme u. zu anerkannt billigen Preisen, fernher mache ich ein geübtes Publikum auf mein Bazar in Eichenholz ausgeführter Büffets, sowie ganzer Garnituren in Eichenholz aufmerksam. Bestellungen, sowie Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.
Vorsichtsvoll **Th. Schubert.**

Wir empfehlen unter auf das Reichhaltige fortire **MAGAZIN** für **Haus- u. Küchenbedarf** bei billigst gestellten festen Preisen.

Um den Einkauf vollständiger Anzeigeneinrichtungen den geübten Damen zu erleichtern, haben wir in der ersten Etage unseres Magazins eine **Musterküche** ausgelegt. Besonders haben wir noch als recht nützliche Haushaltungs-Gegenstände hervor:

Zalzer's Familien-Waagen mit sehr empfindlichem Zifferblatt, 10 Mark Stück 10 Wt., 50 Pf., 15 Mark Stück 14 Wt.
Reichl's Schnellmaschinen von Gubeien, emaillet, Stück von 7 Wt., 50 Pf. bis 14 Wt.
Universalschneid- u. Schneidmaschinen, 13 Wt.
Reichl's Schneidmaschinen, Stück 3 Wt., bis 4 Wt.
Reichl's Schneidmaschinen, Stück 4 Wt.
Patent-Schneid- u. Schneidmaschinen, Stück 10 Wt.
Neu! Pat. amerik. Plättchen, 3 Stück mit Griff und Noth 9 Mark
Engl. Messerputzmaschinen, Stück 40 bis 90 Wt.
Deutsch-amerik. Waschmaschinen mit Wring, die beste Maschine dieser Art, unter Garantie, Stück 78 Wt.
Wäsche-Wringmaschinen, Stück 22 Wt., 50 Pf. bis 30 Wt.
Kaffee-Melange, Stück von 40 Wt. an.
Kaffee-Melange- u. Messing-Raffeebreiter in großer Auswahl.
Kaffee-Melange mit Schrift
2 Pfund 4 Pfund 6 Pfund obal
2 Wt., 75 Pf., 3 Wt., 4 Wt.
Kaffee-Melange, Stück von 2 Wt., 75 Pf. an
Einiger von 2 Wt. an.
Kohlenkasten und Ofenschirme, Stück von 1 Wt., 60 Pf. an.
Ofenschirme, Ofen-Vorsetzer, Feuergeräthe, Feuergeräthständer, einfache und elegante.
Garantie für solide Waaren. Waaren-Verzeichnisse, sowie Preisblätter von completen Küchen-Ausstattungen stehen gratis zu Diensten.

Gebrüder Giesse,
Neustadt am Markt Nr. 9 part. u. 1. Et.

Ventilatoren

J. Janka's Patent,
schnell und geräuschlos, übermäßige Wärme, verdorbene Luft, Rauch und aufgewirbelten Staub aus den Localitäten zu entfernen.
Garantie für Leistungsfähigkeit.
Gebrüder Eberstein,
Altmarkt 12.

Bade-Anstalt „Zur Hoffnung“,
Falkenstrasse Nr. 3.
Moorbäder, Kiefernadel- und Russische Dampfbäder
für Damen Dienstags von früh 4-12 Uhr und Freitags von 1-6 Uhr, sonst für Herren von früh 7 bis Abends 8 Uhr, außerdem Wannen-, Cur- und Saunabäder für Damen und Herren zu jeder Tageszeit.

J. Unbescheid & Söhne,
21 Schreiber-gasse 21.
Nachdem alle Neuheiten eingetroffen sind, verkaufen wir einen Kasten **Bester, alles seine Stoffe,** passend zu Anzügen, Gosen u., von **1 Zhr. per Elle an** zu allen Preisen.

Kamin'sky & Müller.
Eiserne Bettstellen, Annanstr. 12, mit Matrassen u. Kissen, Eisenmöbel Fabrik.
Anderer Bettstellen; Andernwägen Blumen-Tische, Kleiderschränke u. i. v. in größter Auswahl.

Frachtschiffahrts-Gesellschaft zu Dresden.

Die geehrten Aktionäre werden hierdurch zu einer ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche Sonnabend den 6. October 1877, um 11 Uhr Vormittags, im Saale der Dresdner Kaufmannschaft, Oststrasse 5 in Dresden, stattfindet.

Tagesordnung: 1) Antrag des Aufsichtsrathes auf Verkauf des gesamten mobilien und immobilien Besitzthums der Gesellschaft an die Aktienbesitzer... 2) Genehmigung der Liquidation der Frachtschiffahrts-Gesellschaft.

Der Aufsichtsrath der Frachtschiffahrts-Gesellschaft zu Dresden.

National-Vieh-Versicherungs-Gesellschaft Cassel.

Empfohlen durch namh. landw. Central- u. Kreisvereine, welche letztere vielfach Vereine, Zuchtvereine in Verleihung haben, versichert: außer eigenen Viehbeständen die Bestände der Verbandsmittel, deutscher Mittergüterer, Gutesel, u. Domänenpächter gegen Feuergefahr.

Alleiniges Depot bei Theodor Pfitzmann, Dresden, Schloss-Strasse 12.

Regenmäntel u. Röcke, steyrische Joppen von diversen Stoffen, für Herren, Knaben, Kutscher und Diener, von 10 Mark an in grösster Auswahl.

Alleiniges Depot bei Theodor Pfitzmann, Leipzig, Neumarkt und Schillerstrassen-Ecke.

Oscar Baumann, Parfumeur, Frauenstrasse 10.

empfehlen in grösster Auswahl und bester Qualität: Eau de Cologne, Eau de Toilette, Parfüm, Seife, etc. Oscar Baumann, Parfumeur, Frauenstrasse 10.

Kloster Mariensterner Bier.

Alleinige Niederlage: Gebrüder Hollack, Königsbrückerstrasse 94. 12 Flaschen 2 Mark excl. Flasche.

4 goldene Medaillen. Liebig 4 Ehren-Diplome. Company-Fleisch-Extract aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur echt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt. J. Liebig

Möbelhalle Philipp Richter & Co., Nr. 22 Altmarkt Nr. 22.

empfehlen bei Bedarf ihr reich assortirtes Lager in Tischler- und Polster-Möbeln. Kinderwagen jeder Art mit giftfreiem Verdeck, die weissen Wagen nicht mit Bleiweiss gestrichen, empfiehlt billigste Qualität.

Befall aufgenommenen Damen-Ungarhütchen

Fertige Damenhüte, Hut-Façons und alle Putz-Artikel, jederzeit das Neueste für die Saison, von nur selbstem und besten Stoffen gearbeitet, empfiehlt zu äusserst billigen, aber selten Preisen.

Achtung! Achtung! Im grossen Ausverkauf

August Kretzschmar, Altmarkt 16, im Hause der Marien-Apotheke, werden sämtliche Kleiderstoffe in gemustert, gestreift und carrirt, wegen vollständiger Aufgabe dieses Artikels, zu und unter dem Herstellungs-Preis verkauft.

Gegründet 1845. Filz-Röcke

empfehlen in großer Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen A. Jost & Co., Altmarkt- und Schlossstr.-Ecke.

Fettlaugen-Mehl von J. A. Embs in Heilbronn.

Dieses anerkannt beste und billigste Weiss- und Reinigungs-mittel, das sich neben einer raschen und vollständigen Reinigung der verunreinigten Gegenstände noch besonders bei grosser Hitze an Zeit, auch durch seine vollständige Unschädlichkeit vor jedem gleichnamigen Präparat auszeichnet, empfehlen genehigter Abnahme.

Seiraths-Partien Mützen, schon von 1 Mt. 50 Pf. an, für Knaben von 1 Mt. an, und einlage Stoffhüte billigst.

Für Hausfrauen. Tafelweine, nur ausged. medice. Tafelweine, Tafelweine, Tafelweine.

Trockene Gemüse: neue Bohnen 22, gelbe Erbsen 22, weiße Bohnen 19, grüne Erbsen 18, etc.

Blumen, Federn, Hüte, Outfaçons, alles in großer Auswahl und zu bekanntlichen Preisen empfiehlt.

Stearinkerzen, Paraffinkerzen, empfiehlt billigt die Frequenzhandlung von J. W. Schwarze, Scheffelstrasse 3.

Conserven-Offerte. Wie offeriren: Ia. Magdeburger Sauerkraut in 1/2 u. 1/4 Arbeit, etc.



Seigelringe, Schlangenringe, Doppelringe aus 14 karätigem Gold double, etc.

Filzschuhe billiger als auf dem Markt. Beste Waare! Carl H. Fischer, 9 Galeriestrasse 9.

Ein Restaurant mit Billard und Bierapparat ist Familienverhältnisse halber billig zu verkaufen und sofort zu übernehmen.

Eine Partie vom besten Haar gezeigter Zöpfe, sauber gearbeitet, empfiehlt geachteten Damen bei 10 Proc. Ermäßigung.

Commissions-Lager-Gesuch. Ein qualifizierter Kaufmann mit feinem Reizernen, welcher einen direct an der Bahn gel., mit ar. Niederlageräumen und eig. Bahn-gelände vert. Geschäftgrundstück in Blauenfelden Grunde b. Dresden, sucht zum committiren.

Ausverkauf! Schöne dauerhafte Damenwesten, a 3 Mt., 3.50 und 4.50, sowie

Tailentücher, in allen Farben, a 2.50 und 3 Mark. Clemens Birchner, Schreibergasse 10.

Robert Bernhardt

22-23 Freiburger Platz 22-23

Grösstes Lager von Manufacturwaaren jeglicher Art. Billigste Preise.

Der Umfang und die Mannigfaltigkeit meines Lagers bieten bei den durch fortwährenden fließenden Umsatz nöthigen Ergänzungen die beste Gewähr für die allseitige Befriedigung der mich besuchenden Käufer.

Filz-Röcke.

Patent- und Seiden-Sammete.
Schwarze und colorirte Seidenstoffe.
Seidene, halbseidene u. baumwoll. Atlasse.
Schwarze und colorirte Cachemires.
Doppel-Lüstre und schottische Stoffe.
Schwarze Ripse und Alpacas.

Damen-Kleider-Stoffe.

Nouveautés.

Schwarze und farbige Baréges.
Möbel-Damaste und Ripse.
Bunte Möbel- und Gardinen-Stoffe.
Weisse Gardinen und Mulls.
Reinwollene einfarbige Ripse.
Regenmäntel- und Knabenanzugs-Stoffe.

Stepp-Röcke.

Selbst bei zuweilen scheinbar größerer Billigkeit meiner Concurrenz in einzelnen Schlanderartikeln, muß bei fortgesetzten Einkäufen das Gegentheil sich bald herausstellen
!!! unter meiner Garantie!!!

Seidene Chales u. Tücher.

Bettzeuge und Inlets.
Matratzen-Drell und graue Leinwand.
Weisse Leinen und Halbleinen.
Shirtings, Chiffons, Dowlas.
Futterstoffe jeder Art.
Barchente und Biber.

Reinwollene Lama.

Halb-Lama.

Weisse und bunte Taschentücher.
Umschlagtücher und Kopftücher.
Tailleutücher und Concerttücher.
Plüsch und Velours.
Buckskins und Waterproofs.
Jaconets und Cattune.

Moiree- u. blaue Schürzen.

Die Nichtigkeit meiner Geschäfts-Prinzipien ist bestätigt durch die Stabilität der Anerkennung seitens meiner sich von Tag zu Tag mehrenden Mundschaft, ich werde also auch fortan
nur billig verkaufen!

Es giebt für Wiederverkäufer keine bessere Bezugsquelle, weil
Niemand Waare verschenken kann!

Proben nach auswärts franco!

Robert Bernhardt

Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur

Dresden, 22-23 Freiburger Platz 22-23.

Gegründet 1865.